

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 46. Sitzung (17. TA)

des Rates der Stadt Leverkusen

am Montag, 07.04.2014, Rathaus,
Friedrich-Ebert-Platz 1, 5. OG, Ratssaal

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 17:10 Uhr

Anwesend

Vorsitzender

Reinhard Buchhorn

Oberbürgermeister

SPD

Eva Lux

Bürgermeisterin

FDP

Friedrich Busch

Bürgermeister

CDU

Ursula Behrendt

Annegret Bruchhausen-Scholich

Andreas Eckloff

Thomas Eimermacher

Fraktionsvorsitzender

Raimund Gietzen

Paul Hebbel

Hermann Josef Kentrup

Bernhard Marewski

ab TOP 6

Bernhard Miesen

Rudolf Müller

Sebastian Newiadomsky

Albrecht Omankowsky

Christine Richerzhagen

Rüdiger Scholz

Gisela Schumann

Matthias H. E. Seyfarth

Irmgard von Styp-Rekowski

Ulrich Wokulat

SPD

Peter Ippolito

Fraktionsvorsitzender

Heinz-Gerd Bast

Marlene Echterhoff

Ferdinand Feller

Ingrid Geisel

Dr. Hans Klose

Ernst Küchler

bis TOP 16

Dieter März

Gerd Masurowski

Dr. Walter Mende

Wolfgang Pockrand

Uwe Richrath

Oliver Ruß

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Roswitha Arnold

Fraktionsvorsitzende

Stefan Baake

Dirk Danlowski

Frank Hasivar

Martin Keil

Marita Schmitz

Gerhard Wölwer

BÜRGERLISTE

Erhard T. Schoofs

Fraktionsvorsitzender

Klaus-Peter Gehrtz

Michael Quatz

Sonja Schmitz

Karl Schweiger

Barbara Trampenau

FDP

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens

Fraktionsvorsitzende

Ulrich Freund

Agnes Pötz

Jochen Ries

Die Unabhängigen

Jürgen Scharf

bis TOP 16

Thomas Wolf

pro NRW

Markus Beisicht

Fraktionsvorsitzender

Jürgen Clouth

Susanne Kutzner

OP

Markus Pott

Gerhard Hohns

DIE LINKE

Michael Boden

ÖDP

Dr. Uwe Becker

Einzelvertreter

Peter Viertel

es fehlen entschuldigt:

CDU

Stefan Hebbel

Christopher Krahforst

Frank Schönberger

Martin Steinkühler

SPD

Nina Lepsius

BÜRGERLISTE

Stefan Manglitz

Die Unabhängigen

Alfred Mertgen

Fraktionsvorsitzender

Manuel Lindlar

Verwaltung:

Frank Stein

Stadtkämmerer

Markus Märtens

Dezernat III

Marc Adomat

Dezernat IV

Andrea Deppe

Dezernat V

Renate Helff

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Michael Molitor

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Susanne Weber

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Julia Schmidt

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke -
Pressestelle

Sabine Rusch-Witthohn

Frauenbüro

Ralf Johanns

Rechnungsprüfung und Beratung

Petra Söllner

Referentin Dezernat II

Dietmar Geiser

Finanzen

Katrin Arndt

Referentin Dezernat III

Michaele Drescher

Recht und Ordnung

Friedhelm Laufs

Straßenverkehr

Biggi Hürtgen

Referentin Dezernat IV

Carolin Maus

Schulen

Alfred Görlich

Referent Dezernat V

Lena Zlonicky

Stadtplanung und Bauaufsicht

Christian Syring

Tiefbau

Gesellschaften:

Vera Rottes

nbso

Tonbandaufnahme:

Michael Lieg

Gebäudewirtschaft

Elke Schlafen

Gebäudewirtschaft

Schriftführer:

Carsten Scholz

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>	
1	Eröffnung der Sitzung	9
	Angelegenheiten des Rates und der Rechnungsprüfung	10
2	Genehmigung von Niederschriften	10
3	Vorschlag für die En-bloc-Abstimmung	10
	Dezernat II	11
4	Öffnungszeiten Weihnachtsmarkt Wiesdorf ab 2014 - Bürgerantrag vom 29.01.14 - Nr.: 2661/2014	11
5	Meckerkasten zum Weihnachtsmarkt Wiesdorf - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 17.03.14 - m. nichtöffentlichem Schriftverkehr - Nr.: 2696/2014	11
6	Abberufung und Neubestellung eines Mitgliedes im Aufsichtsrat der neue bahnstadt opladen GmbH - Nr.: 2710/2014	11
7	XX. Beteiligungsbericht der Stadt Leverkusen - m. Erg. v. 26.03.14 - Nr.: 2647/2014	12
8	neue bahnstadt opladen - Fortschreibung der Kosten- und Finanzierungsübersicht 2014 - Nr.: 2654/2014	12
9	3. Änderung der Entwässerungssatzung der TBL	12
9.1	Geschäftsordnungsantrag (Vertagung) der Fraktion BÜRGERLISTE vom 07.04.14 zur Vorlage Nr. 2716/2014 - Nr.: 2734/2014	12
9.2	Verwaltungsvorlage - m. Anfrage der Fraktion BÜRGERLISTE vom 03.04. und Stn. v. 07.04.14 - Nr.: 2716/2014	12
	Dezernat III	13
10	Wiedereinführung OP-Kennzeichen - Antrag der Gruppe OP vom 18.02.14 - Nr.: 2653/2014	13
11	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Heilpraktikergesetz im Regierungsbezirk Köln - Nr.: 2603/2014	13
	Dezernat IV	14

12	Studentisches Leben in Leverkusen/Opladen - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Die Unabhängigen vom 06.03.14 - Nr.: 2674/2014	14
13	Inklusion	15
13.1	Beteiligung der Stadt Leverkusen an einer Verfassungsklage wegen des Finanzierungsmodells zur Kostenübernahme der schulischen Inklusion - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Die Unabhängigen vom 19.03.14 - Nr.: 2699/2014	15
13.2	Sachstand kommunaler Inklusionsplan - Antrag der SPD-Fraktion vom 25.03.14 - Nr.: 2714/2014	15
14	Informationsveranstaltung zur elektronischen Kita-Anmeldung - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Die Unabhängigen vom 14.02.14 - m. Stn. v. 06.03.14 - Nr.: 2539/2014	16
15	Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden - Landesverband der Volkshochschulen von NRW e. V. - VHS-Bezirksarbeitsgemeinschaft Regierungsbezirk Köln - Nr.: 2639/2014	16
	Dezernat V	17
16	Umstufungskonzept in Hitdorf	17
16.1	Busverkehr auf der Hitdorfer Straße - Bürgerantrag vom 09.03.14 - m. Stn. v. 17.03.14 - Neudruck - Nr.: 2678/2014	17
16.2	Umstufungskonzept der Landesstraßen in Hitdorf - Abstufung der L293 und der L43 in der Ortslage Hitdorf zur Gemeindestraße - m. Anfrage der Fraktion BÜRGERLISTE v. 18.03.14 und Stn. v. 20.03.14 - m. Anfragen der Fraktion BÜRGERLISTE und des Herrn Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) v. 24.03.14 und Stn. v. 04.04.14 - Nr.: 2677/2014	17
17	Bürgerbeteiligung zum Problemkreis Ausbau A1/A3/A59 - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 25.02.14 - m. Anfrage der Fraktion BÜRGERLISTE v. 03.03.14 und Stn. v. 21.03.14 - Nr.: 2648/2014	18
18	Bebauungsplan Nr. 212/I "Hitdorfer Kirchweg/Weidenstraße" in Leverkusen-Hitdorf - Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen (Abwägung) - Satzungsbeschluss - Nr.: 2567/2014	18
	Nachtrags- und Tischvorlagen/-anträge	20
19	Änderung des § 10 der Hauptsatzung der Stadt Leverkusen - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Die Unabhängigen vom 31.03.14 - Nr.: 2724/2014	20

20	Ausbau der Bernsteinstraße von der Langenfelder Straße bis zur Einmündung Fährstraße - Antrag von Rh. Viertel (Einzelvertreter) vom 22.02.14 - Neudruck - m. Stn. v. 07.03.14 - Nr.: 2657/2014	21
21	Baulandpotentiale in den Wiesdorfer Kolonien - Beschluss der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I vom 03.02.14 - m. Stn. v. 05.02.14 - m. Anfrage v. Rh. Dr. Becker (ÖDP) v. 12.02.14 u. Stn. v. 13.02.14 - wurde bereits übersandt - Nr.: 2624/2014	21
22	Endausbau Radweg Balkantrasse	22
22.1	Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 28.03.14 - m. Stn. v. 02.04.14 - Nr.: 2721/2014	22
22.2	Antrag der Gruppe OP vom 28.03.14 - m. Stn. v. 02.04.14 - Nr.: 2722/2014	22
23	Ratsbürgerentscheid zur Errichtung einer 3. Gesamtschule in Leverkusen - Antrag der SPD-Fraktion vom 03.04.14 - m. Stn. des Stadtverbandes Leverkusen der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft v. 03.04.14 und der Leverkusener Berufskollegs v. 07.04.14 - Nr.: 2732/2014	22
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 2/2014)	23

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Herr Oberbürgermeister Buchhorn eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er wünscht dem erkrankten Rh. Manglitz (BÜRGERLISTE) im Namen des Rates der Stadt Leverkusen eine baldige Genesung.

Anschließend gratuliert Herr Oberbürgermeister Buchhorn Rh. Kuchler (SPD) zu dessen 70. Geburtstag.

Er begrüßt außerdem die 6. Klasse der Marienschule Opladen mit ihrer Politiklehrerin, Frau Hammes.

Herr Oberbürgermeister Buchhorn erklärt, dass folgende Unterlagen auf den Tisch gelegt wurden:

Zu Tagesordnungspunkt 9:

Ein Geschäftsordnungsantrag (Vertagung) der Fraktion BÜRGERLISTE vom 07.04.14, Nr. 2734/2014. Er schlägt vor, diesen als Tagesordnungspunkt 9.1 und die Verwaltungsvorlage Nr. 2716/2014 als Tagesordnungspunkt 9.2 zu behandeln. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Zu Tagesordnungspunkt 9.2:

Eine Anfrage der Fraktion BÜRGERLISTE vom 03.04. und eine Stellungnahme der Verwaltung vom 07.04.14.

Zu Tagesordnungspunkt 16.2:

Anfragen der Fraktion BÜRGERLISTE und des Bezirksvertreters, Herrn Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), vom 24.03.14 und eine Stellungnahme vom 04.04.14. Diese Unterlagen wurden den Fraktionen, der Gruppe und den Einzelvertretern bereits am Freitag zugemailt.

Außerdem wurde ein Tischantrag der SPD-Fraktion vom 03.04.14 - „Ratsbürgerentscheid zur Errichtung einer 3. Gesamtschule in Leverkusen“ - Nr. 2732/2014 auf den Tisch gelegt, der den Fraktionen, der Gruppe und den Einzelvertretern bereits am Freitag zugemailt wurde. Herr Oberbürgermeister Buchhorn schlägt vor, diesen Antrag als Tagesordnungspunkt 23 zu behandeln und nach Tagesordnungspunkt 15 zu beraten und lässt darüber abstimmen.

- einstimmig dafür -

Gegen die verteilte Arbeitstagesordnung erhebt sich kein Widerspruch.

Zu Tagesordnungspunkt 16.1 - „Umstufungskonzept Hitdorf - Busverkehr auf der Hitdorfer Straße - Bürgerantrag vom 09.03.14, Nr. 2678/2014, hat der Bürgerantragsteller, Herr Cremer, einen Antrag auf Rederecht gestellt. Herr Oberbürgermeister Buchhorn weist darauf hin, dass Herr Cremer in der Sitzung der Bezirksvertretung I vom 24.03.14 bereits von seinem Rederecht Gebrauch gemacht hat. Er begründet seinen erneuten Antrag auf Rederecht damit, dass er neue Gesichtspunkte, die er der Bezirksvertretung I noch nicht erläutern konnte, vortragen möchte.

Herr Oberbürgermeister Buchhorn lässt darüber abstimmen, ob Herrn Cremer erneut ein Rederecht gewährt werden soll.

- einstimmig dafür -

Angelegenheiten des Rates und der Rechnungsprüfung

2 Genehmigung von Niederschriften

Die Niederschrift über 45. Sitzung des Rates vom 17.02.14 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

3 Vorschlag für die En-bloc-Abstimmung

Rh. Dr. Becker (ÖDP) bittet, den Tagesordnungspunkt 14 aus der En-bloc-Abstimmung heraus zu nehmen.

Beschluss:

Der Rat beschließt die nachfolgenden Tagesordnungspunkte En-bloc:

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Nummer</u>
4 Öffnungszeiten Weihnachtsmarkt Wiesdorf ab 2014 - Bürgerantrag vom 29.01.14	2661/2014
11 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Heilpraktikergesetz im Regierungsbezirk Köln	2603/2014
15 Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden - Landesverband der Volkshochschulen von NRW e. V. - VHS-Bezirksarbeitsgemeinschaft Regierungsbezirk Köln	2639/2014

- einstimmig -

Dezernat II

- 4 Öffnungszeiten Weihnachtsmarkt Wiesdorf ab 2014
- Bürgerantrag vom 29.01.14
- Nr.: 2661/2014

Beschluss:

Der Wiesdorfer ChristkindchenMarkt 2014 findet vom 20.11.14 bis zum 30.12.14 statt. Am Totensonntag, den 23.11.14 bleibt er geschlossen.

- einstimmig im Rahmen der En-bloc-Abstimmung -

- 5 Meckerkasten zum Weihnachtsmarkt Wiesdorf
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 17.03.14
- m. nichtöffentlichem Schriftverkehr
- Nr.: 2696/2014

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 11 (6 BÜRGERLISTE, 3 pro NRW, 1 DIE LINKE, Rh. Viertel)
dagegen: 49 (OB, 17 CDU, 14 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 5 FDP, 2 Die Unabhängigen, 2 OP, 1 ÖDP)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

- 6 Abberufung und Neubestellung eines Mitgliedes im Aufsichtsrat der neue bahnstadt opladen GmbH
- Nr.: 2710/2014

Rh. Eimermacher (CDU) beantragt, die Beschlusspunkte 1 und 2 getrennt abzustimmen.

Herr Oberbürgermeister Buchhorn lässt zunächst über den Beschlusspunkt 1 der Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Wie Vorlage zu Beschlusspunkt 1

dafür: 25 (12 SPD, 6 BÜRGERLISTE, 1 FDP, 3 pro NRW, 1 DIE LINKE, 1 ÖDP, Rh. Viertel)
dagegen: 32 (OB, 18 CDU, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 FDP, 2 Die Unabhängigen)
Enth.: 2 (OP)

Damit ist Beschlusspunkt 1 der Vorlage abgelehnt und eine Abstimmung über Beschlusspunkt 2 nicht erforderlich.

- 7 XX. Beteiligungsbericht der Stadt Leverkusen
- m. Erg. v. 26.03.14
- Nr.: 2647/2014

Kenntnisnahme:

Der Rat der Stadt Leverkusen nimmt den als Anlage zur Vorlage beigefügten XX. Beteiligungsbericht der Stadt Leverkusen zur Kenntnis.

- 8 neue bahnstadt opladen
- Fortschreibung der Kosten- und Finanzierungsübersicht 2014
- Nr.: 2654/2014

Beschluss:

1. Der Bericht zur allgemeinen Kostenentwicklung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Fortschreibung der Kosten- und Finanzierungsübersicht mit Stand 25.02.2014 unter Berücksichtigung der Kompensationsvorschläge sowie der Aufnahme des Tunneldurchstichs zur Ostseite und der Bahnsteigdachverlängerung wird zugestimmt.
3. Der Inanspruchnahme des bewilligten Budgets in Höhe von 350.000,00 € für eintretende unabweisbare Mehrkosten wird zugestimmt. Die Fortschreibung der Kosten- und Finanzierungsübersicht ist bei vollständiger Inanspruchnahme dieses Budgets vorzunehmen.

dafür: 51 (OB, 18 CDU, 14 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 5 FDP, 2 Die Unabhängigen, 2 OP, 1 DIE LINKE, 1 ÖDP)
dagegen: 7 (6 BÜRGERLISTE, Rh. Viertel)
Enth.: 3 (pro NRW)

- 9 3. Änderung der Entwässerungssatzung der TBL

- 9.1 Geschäftsordnungsantrag (Vertagung) der Fraktion BÜRGERLISTE vom 07.04.14 zur Vorlage Nr. 2716/2014
- Nr.: 2734/2014

- 9.2 Verwaltungsvorlage
- m. Anfrage der Fraktion BÜRGERLISTE vom 03.04. und Stn. v. 07.04.14

- Nr.: 2716/2014

Beschluss:

Wie Antrag Nr. 2734/2014

dafür: 27 (14 SPD, 6 BÜRGERLISTE, 3 pro NRW, 2 OP, 1 ÖDP, Rh. Viertel)

dagegen: 32 (18 CDU, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 5 FDP, 2 Die Unabhängigen)

Enth.: 2 (OB, 1 DIE LINKE)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Kenntnisnahme:

Der Rat der Stadt Leverkusen nimmt die vom Verwaltungsrat der Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen AöR (TBL) am 18.01.2014 beschlossene Satzung zur 3. Änderung der Satzung der Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen, Anstalt öffentlichen Rechts (TBL), über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Entwässerungssatzung TBL) (Anlage zur Vorlage) vom 13.12.2007 zur Kenntnis.

Dezernat III

- 10 Wiedereinführung OP-Kennzeichen
- Antrag der Gruppe OP vom 18.02.14
- Nr.: 2653/2014

Rh. Eimermacher (CDU) beantragt, die Beratung in die Haushaltsplanberatungen 2015 zu vertagen.

dafür: 48 (OB, 18 CDU, 13 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 5 FDP, 2 Die Unabhängigen, 2 pro NRW)

dagegen: 11 (6 BÜRGERLISTE, 2 OP, 1 DIE LINKE, 1 ÖDP, Rh. Viertel)

- 11 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Heilpraktikergesetz im Regierungsbezirk Köln
- Nr.: 2603/2014

Beschluss:

1. Der weiteren Zusammenarbeit mit der Stadt Köln im Bereich der Aufgaben nach dem Heilpraktikergesetz für die Bereiche Heilpraktiker allgemein und Heilpraktiker eingeschränkt auf dem Gebiet der Psychotherapie wird zugestimmt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die „öffentlich-rechtliche Vereinbarung“ über die Durchführung der Überprüfungen und der Erlaubniserteilung bei Heilpraktikeranwärtern für die Bereiche Heilpraktiker allgemein und Heilpraktiker eingeschränkt auf dem Gebiet der Psychotherapie mit der Stadt Köln auf der Grundlage der Anlage 1 zur Vorlage neu abzuschließen.

- einstimmig im Rahmen der En-bloc-Abstimmung -

Dezernat IV

- 12 Studentisches Leben in Leverkusen/Opladen
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Die Unabhängigen vom 06.03.14
- Nr.: 2674/2014

Beschluss:

Die Stadt Leverkusen richtet eine Arbeitsgruppe ein, die all die privaten und öffentlichen Akteure an einen Tisch bringt, die an einem gelungenen Leverkusener Angebot für Studierende interessiert sind. Dazu zählen auch Vertreter/innen der bereits bestehenden Studentenschaft im ChemPark. Die Verwaltung soll hier die Koordination übernehmen und die verschiedenen Interessen, Ideen und Initiativen bündeln. In vielen Gesprächen mit Studierenden haben wir erfahren, was diese sich von ihrer „Studentenstadt“ wünschen. Deshalb möge die neu installierte Arbeitsgruppe prüfen:

1. wie – zurückgehend auf den Antrag Nr. 2128/2013 "Einleitung eines Verfahrens zur Änderung der für die Opladener Innenstadt gültigen Bebauungspläne" und unter dessen Berücksichtigung – das Vermieten von Zimmern und Appartements durch Privateigentümer in und um Opladen beim Studentenwerk und anderen Anbietern bekannt gemacht werden kann und so die Angebote die Studentinnen und Studenten unkompliziert erreichen. Hierbei sollten insbesondere die alten Eisenbahnerwohnungen in der Humboldt-, Adalbert-, Karl-, Friedrich-List- und Wilhelmstraße auf ihre Zweckmäßigkeit als Studentenwohnungen geprüft werden.
2. inwiefern städtische Sporthallen und/oder das Kombi-Bad Talstraße für „Campus-Sport“ zur Verfügung gestellt werden können und/oder ob Leverkusener Sportvereine Interesse an Kooperationen mit dem Campus Leverkusen haben, um Studierenden in der Sportstadt Leverkusen ein breitgefächertes Angebot unterbreiten zu können. Hierzu hat der Sport-Bund bereits Überlegungen angestellt, die gemeinsam weiterentwickelt werden sollten.
3. ob eine Art „StudentenCard“, wie es sie in vielen Universitätsstädten gibt, in Kooperation mit dem Campus Leverkusen eingeführt werden kann. Diese StudentenCard könnte geringfügige Rabatte im örtlichen Einzelhandel beinhalten und so studentische Kundschaft an sich binden. Gegebenenfalls ließen sich hier die Werbegemeinschaften einbinden?

4. bei den Betreibern der Mensa nachzufragen, unter welchen Bedingungen die Mensa auch für Nicht-Studenten geöffnet werden kann.

5. welche Grünflächen in und um den Campus für Studierende so nutzbar gemacht werden können, wie diese sich das wünschen. Dazu zählen im Sommer Fußballspielen, Grillen, Musik hören usw.

6. inwiefern eine Anbindung an die örtliche Kultur erfolgen kann. In Kooperation mit der KulturStadtLev könnten gemeinsame Veranstaltungen ausgerichtet werden, ähnlich „Uni-Film“ in Köln.

7. ob eine Verbindung des Campus an die VHS sinnvoll wäre, um Studenten Sprachkurseangebote u.ä. anzubieten.

8. inwiefern die Gründung eines Fördervereins möglich ist, in dem die Fachhochschule mit ortsansässigen Unternehmen und Privatpersonen eng verzahnt wird und sich so Beziehungen der Fachhochschule zu Leverkusen institutionalisieren können.

dafür: 52 (18 CDU, 14 SPD, 6 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 6 BÜRGERLISTE, 5 FDP, 2 Die Unabhängigen, 1 DIE LINKE)
Enth.: 7 (3 pro NRW, 2 OP, 1 ÖDP, Rh. Viertel)

13 Inklusion

13.1 Beteiligung der Stadt Leverkusen an einer Verfassungsklage wegen des Finanzierungsmodells zur Kostenübernahme der schulischen Inklusion
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Die Unabhängigen vom 19.03.14
- Nr.: 2699/2014

13.2 Sachstand kommunaler Inklusionsplan
- Antrag der SPD-Fraktion vom 25.03.14
- Nr.: 2714/2014

Frau Bürgermeisterin Lux (SPD) gibt die als Anlage 1 zur Niederschrift beigelegte Erklärung zu Protokoll:

Herr Beigeordneter Adomat stellt die aktuelle Situation dar und kündigt für Herbst 2014 eine entsprechende Vorlage zur Inklusion an.

Daraufhin erklärt Rh. Ippolito (SPD) den Antrag Nr. 2714/2014 für erledigt.

Beschluss zum Antrag Nr. 2699/2014:

Die Stadt Leverkusen prüft eine Beteiligung an einer Verfassungsklage in Münster gegen das Land NRW wegen des Finanzierungsmodells zur Kos-

tenübernahme der schulischen Inklusion. Bereits über 180 Kommunen beteiligen sich an der Vorbereitung einer solchen Sammelklage.

Die vorgesehenen 35 Mio. Euro pro Jahr, mit denen das Land die Umsetzung der schulischen Inklusion in den Städten und Gemeinden über 5 Jahre hinweg unterstützen will, reichen für eine qualitativ angemessene Umsetzung des Projektes nicht aus, die Stadt Leverkusen wird wie andere Kommunen auch über ihre Finanzkraft hinaus dauerhaft belastet. Wie und ob die Finanzierung nach den zugesagten 5 Jahren weitergeführt werden soll, wird ebenfalls offen gelassen. Einem solchen Inklusionskonzept können die Städte und Gemeinden in NRW nicht zustimmen.

dafür: 41 (OB, 17 CDU, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 5 BÜRGERLISTE, 5 FDP, 2 Die Unabhängigen, 3 pro NRW, Rh. Viertel)
dagegen: 18 (14 SPD, 2 OP, 1 DIE LINKE, 1 ÖDP)
Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

- 14 Informationsveranstaltung zur elektronischen Kita-Anmeldung
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Die Unabhängigen vom 14.02.14
- m. Stn. v. 06.03.14
- Nr.: 2539/2014

Beschluss:

Alle politischen Entscheidungsträger sowie die verantwortlichen KiTa-Träger und -Leitungen werden schnellstmöglich zu einer Informationsveranstaltung eingeladen, in der mindestens zwei verschiedene Anbieter von KiTa-Navigationssystemen (ITK Rheinland/Little Bird) über die Optionen einer elektronischen KiTa-Anmeldung sowie der KiTa-Verwaltung informieren. Die Koordination dafür übernimmt der Beigeordnete für Kinder und Jugend.

dafür: 58 (OB, 18 CDU, 13 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 6 BÜRGERLISTE, 5 FDP, 2 Die Unabhängigen, 3 pro NRW, 2 OP, 1 DIE LINKE)
dagegen: 1 (ÖDP)
Enth.: 1 (Rh. Viertel)

- 15 Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden
- Landesverband der Volkshochschulen von NRW e. V.
- VHS-Bezirksarbeitsgemeinschaft Regierungsbezirk Köln
- Nr.: 2639/2014

Beschluss:

Zur Wiederbesetzung der vakanten Vertretung der Mitgliedschaft in der Mitgliederversammlung des Landesverbandes der Volkshochschulen von NRW

e. V. und in der VHS-Bezirksarbeitsgemeinschaft Regierungsbezirk Köln bestellt der Rat gem. §§ 63 (2) und 113 (1), (2) GO NRW die von der Verwaltung vorgeschlagenen Vertreter.

Mitglied: Struwe, Gerd, KSL/VHS-Leiter
Vertreterin: Strittmatter, Vera, KSL/stellv. VHS-Leiterin

- einstimmig im Rahmen der En-bloc-Abstimmung -

Dezernat V

16 Umstufungskonzept in Hitdorf

16.1 Busverkehr auf der Hitdorfer Straße

- Bürgerantrag vom 09.03.14
- m. Stn. v. 17.03.14
- Neudruck
- Nr.: 2678/2014

16.2 Umstufungskonzept der Landesstraßen in Hitdorf

- Abstufung der L293 und der L43 in der Ortslage Hitdorf zur Gemeindestraße
- m. Anfrage der Fraktion BÜRGERLISTE v. 18.03.14 und Stn. v. 20.03.14
- m. Anfragen der Fraktion BÜRGERLISTE und des Herrn Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) v. 24.03.14 und Stn. v. 04.04.14
- Nr.: 2677/2014

Herr Cremer erläutert als Antragsteller seinen Bürgerantrag.

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) erklärt zu Protokoll, dass die Stadt Monheim klare finanzielle Forderungen an das Land stelle. Er könne sich sehr schwer vorstellen, dass das Land auf diese Forderungen eingehe.

Rh. Richrath (SPD) bittet den Bürgerantrag, wie in der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I, beschlossen, zu vertagen, bis die Ausbauplanung für die Ringstraße vorliegt.

Im Verlaufe der Diskussion stellt Rh. Müller (CDU) einen Antrag auf Schluss der Debatte.

dafür: 36 (OB, 17 CDU, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 5 FDP, 2 Die Unabhängigen, 3 pro NRW, 1 DIE LINKE)
dagegen: 24 (14 SPD, 6 BÜRGERLISTE, 2 OP, 1 ÖDP, Rh. Viertel)

Herr Oberbürgermeister Buchhorn lässt zunächst über den Bürgerantrag Nr. 2678/2014 abstimmen.

Beschluss:

Der Bürgerantrag wird vertagt, bis die Ausbauplanung für die Ringstraße vorliegt.

dafür: 58 (OB, 16 CDU, 14 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 6 BÜRGERLISTE, 5 FDP, 2 Die Unabhängigen, 3 pro NRW, 2 OP, 1 DIE LINKE, 1 ÖDP)

dagegen: 1 (Rh. Viertel)

Anschließend lässt Herr Oberbürgermeister Buchhorn über die Verwaltungsvorlage Nr. 2677/2014 abstimmen.

Beschluss:

Der Rat stimmt der Antragstellung beim Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW zur Abstufung von Teilstrecken der L293 und der L43 in Leverkusen-Hitdorf zu Gemeindestraßen gemäß § 8 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen zu.

- einstimmig -

Herr Oberbürgermeister Buchhorn unterbricht die Sitzung für eine Pause.

- 17 Bürgerbeteiligung zum Problemkreis Ausbau A1/A3/A59
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 25.02.14
- m. Anfrage der Fraktion BÜRGERLISTE v. 03.03.14 und Stn. v. 21.03.14
- Nr.: 2648/2014

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 10 (6 BÜRGERLISTE, 3 pro NRW, Rh. Viertel)

dagegen: 41 (OB, 16 CDU, 11 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 5 FDP, 1 Die Unabhängigen, 2 OP)

Enth.: 2 (1 DIE LINKE, 1 ÖDP)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

- 18 Bebauungsplan Nr. 212/I "Hitdorfer Kirchweg/Weidenstraße" in Leverkusen-Hitdorf
- Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen (Abwägung)
- Satzungsbeschluss
- Nr.: 2567/2014

Frau Zlonicky erklärt, dass der erste Satz des 3. Absatzes auf Seite 11 der

Satzungsbegründung richtig lauten muss: „Auf Grundlage der Ergebnisse des Schallschutzgutachtens (siehe Kapitel 7) werden passive Maßnahmen zum Schallschutz festgesetzt.“

Sie erklärt auf Nachfrage von Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE), dass aktive Schallschutzmaßnahmen nicht möglich sind, da die Häuser direkt an der Straße liegen.

Beschluss:

1. Über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

- B 1: Bezirksregierung Düsseldorf
Kampfmittelbeseitigungsdienst (KBD) Dez. 22.5
Mündelheimerweg 51
40472 Düsseldorf
- B 2: Deutsche Telekom Technik GmbH
Postfach 100709
44782 Bochum
- B 3: Geologischer Dienst NRW
Landesbetrieb
Postfach 100763
47707 Krefeld
- B 4: NABU - Stadtverband Leverkusen
BUND - Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.
LNU - Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt
- B 5: Industrie und Handelskammer zu Köln
Geschäftsstelle Leverkusen/Rhein-Berg
An der Schusterinsel 2
51379 Leverkusen
- B 6: Technische Betriebe der Stadt Leverkusen (TBL)
Postfach 10 11 35
51311 Leverkusen
- B 7: Unitymedia Kabel BW
Postfach 10 20 28
34020 Kassel
- B 8: Energieversorgung Leverkusen (EVL)
Overfeldweg 23
51371 Leverkusen

wird gemäß Beschlussentwurf der Verwaltung (Anlage 2 zur Nieder-

schrift) entschieden. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

2. Der Rat macht sich alle bisherigen Abwägungsentscheidungen des Bebauungsplanverfahrens Nr. 212/I „Hitdorfer Kirchweg/Weidenstraße“ zu eigen.
3. Der Bebauungsplanentwurf Nr. 212/I „Hitdorfer Kirchweg/Weidenstraße“, bestehend aus Planzeichnung (Anlage 3 zur Niederschrift) und textlichen Festsetzungen (Anlage 4 zur Niederschrift) wird gemäß
 - § 10 Baugesetzbuch – BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548),in Verbindung mit
 - der Baunutzungsverordnung - BauNVO in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548),und
 - § 86 Landesbauordnung - BauO NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.03.2000 (GV. NRW. S. 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.03.2013 (GV. NRW. S. 142),sowie
 - § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - GO NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 01.10.2013 (GV. NRW. S. 564),

als Satzung beschlossen.

4. Die als Anlage 5 zur Niederschrift beigefügte Satzungs Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt.

dafür: 53 (OB, 16 CDU, 13 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 6 BÜRGERLISTE, 5 FDP, 1 Die Unabhängigen, 2 pro NRW, 2 OP, 1 DIE LINKE, Rh. Viertel)

Enth.: 1 (ÖDP)

Nachtrags- und Tischvorlagen/-anträge

- 19 Änderung des § 10 der Hauptsatzung der Stadt Leverkusen
 - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Die Unabhängigen vom 31.03.14
 - Nr.: 2724/2014

Beschluss:

Die Hauptsatzung wird unter § 10 (1) 2. e) wie folgt ergänzt:

die Entfernung von

cc) Bäumen, Gebüsch, Sträuchern und Hecken auf einer Fläche von mehr als 200 qm

- einstimmig -

20 Ausbau der Bernsteinstraße von der Langenfelder Straße bis zur Einmündung Fährstraße

- Antrag von Rh. Viertel (Einzelvertreter) vom 22.02.14

- Neudruck

- m. Stn. v. 07.03.14

- Nr.: 2657/2014

Herr Oberbürgermeister Buchhorn erklärt, dass er mit Frau Beigeordneten Deppe und Herrn Syring bei einem Ortstermin festgestellt hat, dass die Breite der Bernsteinstraße zwischen Langenfelder Straße und der Einmündung Fährstraße ausreichend ist, wenn man das Lichtraumprofil freischneidet und einen Baum entfernt.

Rh. Ippolito (SPD) beantragt, die Beratung in den nächsten Turnus zu vertagen und bis dahin die von Herrn Oberbürgermeister Buchhorn vorgeschlagenen Maßnahmen - soweit rechtlich und tatsächlich möglich - umzusetzen. Vor der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses soll ein Ortstermin stattfinden.

- einstimmig -

21 Baulandpotentiale in den Wiesdorfer Kolonien

- Beschluss der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I vom 03.02.14

- m. Stn. v. 05.02.14

- m. Anfrage v. Rh. Dr. Becker (ÖDP) v. 12.02.14 u. Stn. v. 13.02.14

- wurde bereits übersandt

- Nr.: 2624/2014

Rh. Eimermacher (CDU) beantragt, die Beratung in den Herbst zu vertagen, da momentan kein Handlungsbedarf bestehe.

dafür: 57 (OB, 18 CDU, 13 SPD, 6 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 6 BÜRGERLISTE, 5 FDP, 1 Die Unabhängigen, 3 pro NRW, 2 OP, 1 DIE LINKE, Rh. Viertel)

Enth.: 1 (ÖDP)

22 Endausbau Radweg Balkantrasse

22.1 Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 28.03.14
- m. Stn. v. 02.04.14
- Nr.: 2721/2014

22.2 Antrag der Gruppe OP vom 28.03.14
- m. Stn. v. 02.04.14
- Nr.: 2722/2014

Rh. Pott (OP) erklärt den Antrag Nr. 2722/2014 aufgrund der Verwaltungsstellungnahme für erledigt.

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) bittet um Mitteilung, ob das restliche Teilstück der Balkantrasse aus städtischen Mitteln sowie Zuschüssen hergestellt wird, wenn die Vorarbeiten durch die Verwaltung erledigt sind.

Herr Oberbürgermeister Buchhorn verweist auf die Stellungnahme der Verwaltung vom 02.04.14. Im Jahr 2012 wurde von der Verwaltung ein Einplanungsantrag bei der Bezirksregierung Köln für den 2. Bauabschnitt vom Imbacher Weg bis zum Bahnhof Opladen gestellt. Im kommenden Jahr ist die Entwurfsplanung für den 2. Bauabschnitt geplant sowie die Anmeldung der Mittel im städtischen Haushalt.

Nach der Bereitstellung der Fördermittel ist voraussichtlich 2017 mit dem Baubeginn des restlichen Teilstückes der Balkantrasse zu rechnen.

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) erklärt daraufhin den Antrag Nr. 2721/2014 für erledigt.

23 Ratsbürgerentscheid zur Errichtung einer 3. Gesamtschule in Leverkusen
- Antrag der SPD-Fraktion vom 03.04.14
- m. Stn. des Stadtverbandes Leverkusen der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft v. 03.04.14 und der Leverkusener Berufskollegs v. 07.04.14
- Nr.: 2732/2014

Der Tagesordnungspunkt wurde nach Tagesordnungspunkt 15 beraten.

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 26 (14 SPD, 6 BÜRGERLISTE, 3 pro NRW, 2 OP, 1 ÖDP)
dagegen: 33 (OB, 18 CDU, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 5 FDP, 2 Die Unabhängigen)
Enth.: 1 (DIE LINKE)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 2/2014)

Rh. Ries (FDP) bittet zu der in z.d.A.: Rat Nr. 3 veröffentlichten Anlage 4 zu den Anmeldezahlen zu den Schulen um Mitteilung, welche Aufnahmekapazitäten die einzelnen Schulen haben und woher die Schüler kommen, die sich an den Gesamtschulen angemeldet haben.

Herr Oberbürgermeister Buchhorn sagt eine Beantwortung über z.d.A.: Rat zu.

Herr Oberbürgermeister Buchhorn schließt die Sitzung gegen 17:10 Uhr.

Reinhard Buchhorn
Oberbürgermeister

Carsten Scholz
Schriftführer